



Newsletter der Historischen Eisenbahn Frankfurt (HEF) Nr. 62

Frankfurt am Main, am 14. Mai 2013

Sehr geehrte Abonnentin, sehr geehrter Abonnent.

Ereignis- und arbeitsreiche Wochen liegen hinter uns, die unseren aktiven Mitgliedern, insbesondere unserem Lokpersonal kaum eine Verschnaufpause ließen.



Rheingold auf der Deutschherrnbrücke Foto: S. Bollmann



... und abwärts auf der Spessartrampe Foto: Marvin Christ



Vorspann 01 118 im Lahntal Foto Jürgen Rech



... und hier kurz vor Eppstein Foto: Marvin Christ

Am 20. April übernahm die 01 118 den **RHEINGOLD-EXPRESS** im Frankfurter Südbahnhof auf seiner langen Fahrt von Dortmund über Köln nach Würzburg. Die Reisenden aus dem Ruhrpott waren begeistert von der Präzision und dem Sound unserer Dampflok. Eine Woche später war die 01 dann für die Eifelbahn GmbH aus Linz (Fa. Zugtours) an zwei Tagen (27. und 28. April) unterwegs vor zwei langen **Sonderzügen an Rhein, Mosel, Saar, Nahe, Lahn und Main**. Den Fahrtag am 1. Mai mussten wir leider auf behördliche Anordnung kurzfristig absagen. Die Polizei befürchtete Übergriffe auf unseren Zug, da gewaltbereite Demonstranten angekündigt hatten, jeglichen Schienenverkehr im Bereich des Ostbahnhofs zu blockieren, was dann auch tatsächlich auch eintrat. Wir unterrichteten Sie per Sonderausgabe über die Absage. Die Fahrten auf der Hafenbahn zwischen Heinz-Raspe-Platz und Friedensbrücke aus Anlass der Museen waren ein voller Erfolg. Unser Zug war meist „rappellvoll“, wie die Hessen zu sagen pflegen, und der Umsatz im Bistro sprengte alle Rekorde. Da die Hanauer 50-er noch nicht wieder einsatzfähig ist, unterstützten wir die Kollegen der Museumsbahn Hanau am 1. Mai mit unserer 52 4867 bei deren **Fahrten auf der Kahlgrundbahn** und am darauffolgenden Wochenende beim **BW-Fest** in Hanau.



52 4867 und der Hanauer Museumszug am 1. Mai 2013 unterwegs auf der Kahlgrundbahn



Fotos: M. Härter

Der dritte Einsatz der Dampflok der HE für befreundete Vereine nach Treysa und Hanau war dann vom 9. bis 12. Mai anlässlich der **Bahnwelttage in Darmstadt-Kranichstein** mit der 01 118 für die DME. Von diesem Fest liegen mir leider (noch) keine Bilder vor. Wer also schöne Fotos für unsere Homepage beisteuern möchte, kann dies gerne noch nachholen. Dieser Aufruf für Bilder, die unsere Züge unterwegs zeigen, gilt übrigens für alle unsere noch folgenden Fahrten. Bitte die Fotos immer ganz aktuell, also innerhalb von drei Tagen, an die unten stehende E-Mail-Adresse schicken. Auflösung 1.200x 900, bitte nicht größer. Vielen Dank.

Und schon steht uns ein weiteres hektisches Wochenende bevor. Am Samstag, dem 18. Mai geht es zunächst mit der 01 118 nach zwei Jahren Umbauarbeiten zum neu eröffneten **Deutschen Dampflok-Museum nach Neuenmarkt-Wirsberg**. Wer möchte, kann bereits in Kulmbach aussteigen und das Bayerische Bier- und Bäckereimuseum besichtigen. Und Sie können auch eine Fahrt auf der SCHIEFEN EBENE mit gleich zwei 01-er unternehmen. Der Fahrpreis hierfür wurde übrigens auf kundenfreundliche € 10,00 (Kinder: € 5,00) herabgesetzt. Fahrkarten für diese „Bergfahrt“ gibt es ausschließlich bei den Schaffnern im Zug. Das Infoblatt **IHR REISEBEGLEITER** zu dieser Fahrt ist bereits online. Informieren Sie sich hier über unser Angebot. Noch sind etwa 20 Plätze frei. Fahren Sie noch mit, damit auch der dritte Sonderzug in Folge ausgebucht ist. Buchungsschluss ist Mittwoch, 15. Mai 2013 – 17 Uhr. Restkarten sind dann noch im Zug erhältlich. **Telefonhotline für Reservierungen: 0175 9086209**. Bitte beachten Sie: Der Zug führt keinen Bistrowagen. Bringen Sie also Ihre Unterwegsverpflegung und eine Thermoskanne mit Kaffee bitte selbst mit. Kaltgetränke sind dagegen im Zug erhältlich. Der Bistrowagen wird derzeit einer Hauptuntersuchung unterzogen. Außerdem kann die Lok ohne ihn Ihre Höchstgeschwindigkeit von 130 kmh endlich wieder einmal voll ausfahren.

An den beiden Pfingstfeiertagen heißt es dann zum 33. Mal **MIT VOLLDAMPF IN DEN TAUNUS** zum großen **Bahnhofsfest in Königstein im Taunus**. Die Überführung nach Königstein erfolgt in zwei Teilen. Die Abfahrt der 52 mit einem Teil der Wagen in F-Höchst ist für Samstag, 14:26 Uhr geplant, die 01 und drei Reisezugwagen folgen als Leerpark nach Ankunft im Südbahnhof gegen 21:30 Uhr ab F-Höchst. Am Pfingstsonntag besucht uns ein dreiteiliger Schienenbus der Pfalzbahn im Auftrag der Kollegen vom **Förderverein Eistalbahnen e.V.** mit Start in Ludwigshafen und Unterwegsstieg auf der Nibelungenbahn. Der VT 98 verdichtet den Takt zwischen Königstein und F-Höchst am 19. Mai 2013 auf 60 Minuten. Auch nur am Pfingstsonntag verkehrt ein Oldtimerbus der Historischen Straßenbahn Frankfurt zwischen Frankfurt-Höchst Bahnhof, Bussteig der Linie 253, und dem **Verkehrsmuseum in Frankfurt-Schwanheim** nach **Sonderfahrplan**. Die Rückfahrkarte kostet inklusiv Eintritt ins Museum für Erwachsene € 3,00, Rentner, Schüler und Studenten € 2,00 und Kinder € 1,00.

An beiden Feiertagen pendeln in diesem Jahr einmalig zwei so genannte „**Bus-Züge**“, das ist ein Linienbus mit einem Anhänger, zwischen Kronberg Bahnhof – Mammolshain – Königstein Stadtmitte – Königstein Bahnhof – Schloßborn, ebenfalls nach **Sonderfahrplan**. Die Busse werden an Pfingsten vom VHT (Verkehrsverbund Hochtaunus) getestet, ob sie sich auch auf Gebirgsstrecken für den Einsatz im Schülerverkehr eignen.

Die Mitfahrt im Bus-Zug ist kostenlos!

Überhaupt empfehlen wir wegen der beschränkten Parkplatzverhältnisse die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Folgende Linien fahren den Bahnhof Königstein direkt an: **RB 13 (K-Bahn)**, Bus 57 (alle 60 Minuten), Bus 223 (alle 120 Minuten), die beiden Bus-Züge nach Sonderfahrplan und die AST-Linien 84 und 85 sowie der Bus 803 (Haltestelle Bischof-Kaller-Straße, alle 60 Minuten).

Ausführliche Informationen über alle Aktivitäten rund um den Bahnhof Königstein und alle Sonderfahrpläne finden Sie in unserer **Presse- und Fahrgastinformation**. Wir sehen uns doch in Königstein?



Foto: Fahrgastzeitung PRO BAHN Hessen, Wilfr. Staub



Wir gratulieren unserem aktiven Mitglied, Herrn Hamude Bakhit zur am 8. Mai 2013 bestandenen Prüfung als Heizer auf Dampflokomotiven der Normalspur. Herzlichen Glückwunsch und immer eine Handbreit Wasser im Kessel wünscht die Redaktion des Newsletters.

Foto: Hamude (links) und sein „Big Boß“

Foto: Marco Klippel



Mit Lokparade im DB-Museum

Für den Rest des Jahres gibt es - nach heutigem Planungsstand - dann leider nur noch vier Dampfzugsonderfahrten unter der Regie der HE. Da wären einmal die beiden Adventsfahrten nach [Michelstadt](#) und [Rüdesheim](#) im Dezember, deren Buchungen schon jetzt sehr gut angelaufen sind, dann die jährliche Fahrt zum Dampfloktreffen in [Meiningen](#) im September und schließlich die Fahrt nach Koblenz am 9. Juni 2013 zum DB-Museum nach [Koblenz Lützel](#). Die Weiterfahrt nach Linz am Rhein zur Kasbachtalbahn mussten wir leider absagen, da sich, bereits heute absehbar, viel zu wenige Fahrgäste hierfür

interessieren. Nutzen Sie die letzte Chance vor der großen Pause zu einer Fahrt mit unserem Dampfsonderzug und der 01 118 am Rhein entlang zu einem für Eisenbahnfans und touristisch Interessierte einzigartigem Ziel. Die fünfte Fahrt im zweiten Halbjahr ist die zu **RHEIN IN FLAMMEN**, allerdings ist der Zug bekanntlich bereits ab Weihnachten 2012 komplett ausgebucht. Der Termin für das Feuerwerkspektakel im nächsten Jahr steht auch schon fest. Es ist Samstag, der 6. Juli 2014 und wir fahren wieder hin. Reservieren kann man diese Fahrt dann ab August 2013.

Zwei weitere Termine schon einmal zum Vormerken:

1. **11. August 2013:** Abschlussveranstaltung der **Woche der Industriekultur Rhein-Main** in Verbindung mit den Feierlichkeiten aus Anlass 125 Jahre Hauptbahnhof (Centralbahnhof) Frankfurt am Main.
2. **8. September 2013: 11. Tag der Frankfurter Verkehrsgeschichte** in Verbindung mit Eisenbahnausstellung im Betriebsgelände der Historischen Eisenbahn Frankfurt e.V. und Fahrten auf der Hafentbahn nach Sonderfahrplan.

Nachruf

Unser aktives Vereinsmitglied Dominic Alt verstarb unerwartet und für uns, seine beiden Töchter und seine Angehörigen völlig unvorbereitet im Alter von nur 43 Jahren am 29. April 2013. Er war die gute Seele der Dieselfraktion des Vereins und hat mit viel Herzblut alle Fahrten mit unseren Kleinloks organisiert. Die Fahrt zur Nacht der Museen am 4. Mai hat er in allen Details vorbereitet. Sie lag ihm ganz besonders am Herzen. Er hat die Durchführung nicht mehr erlebt. Dominic hat sich um den Verein in besonderem Maße verdient gemacht. Wir werden ihn und sein Fachwissen schmerzlich vermissen und sein Andenken stets bewahren.

Der Vorstand der Historischen Eisenbahn Frankfurt e.V.

Bis zum nächsten Mal, voraussichtlich Anfang August 2013

Ihre Historische Eisenbahn Frankfurt e.V.

www.Frankfurt-HistorischeEisenbahn.de
e-Mail HE60314@AOL.com

links: Das neue Gesicht der HE im Internet

Verantwortlich für den Inhalt: Wilfried Staub

Sollten Sie fälschlicherweise diese e-Mail erhalten oder möchten Sie die Newsletter wieder abbestellen, so schicken Sie bitte eine formlose Mail mit dem Stichwort „Abbestellung“ an HE60314@AOL.com.